



Einsatzort:
Rothenburg/O.L.

Eintrittsdatum:
13. Oktober 2026

Beschäftigungsart:
Vollzeit, Teilzeit möglich

Bezahlung:
E9b TV-L

Bewerbungsfrist:
31. Juli 2026

Kennziffer
PolFH_26_68

An der **Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)** ist die Stelle

Sachbearbeiter (m/w/d) Internationale Zusammenarbeit im Rektoratsbüro

befristet im Rahmen einer Vertretung für die Zeit des Mutterschutzes vom 13. Oktober 2026 bis zum 19. Januar 2027 mit der Option der Verlängerung für eine sich anschließende Elternzeit in Vollzeit zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt befristet auf der Grundlage § 14 Abs. 1 Teilzeit- und Befristungsgesetzes (TzBfG).



Was Sie bei uns machen:

- Koordinierung, Vorbereitung und Umsetzung von Maßnahmen im Zusammenhang mit Programmen der Europäischen Union
- Mitwirkung bei der Fortschreibung und Implementierung von Erasmus+-Regelungen auf Hochschulebene sowie bei der Digitalisierung von Erasmus+-Prozessen
- Verwaltung der zugewiesenen Fördermittel, Nachweis- und Belegführung, Erstellung der Steuernachweise, Berichtswesen
- Begleitung der internationalen Zusammenarbeit
- Austausch mit internationalen Kooperationspartnern
- Inhaltliche Gestaltung und Abstimmung internationaler Kooperationsverträge
- Planung und Organisation von Besuchen an der Hochschule sowie Betreuung von Gästen
- Beratung der Hochschulleitung, des Lehr- und Stammpersonals sowie der Studierenden zu Erasmus+-Mobilitätsmaßnahmen
- Abwesenheitsvertretung des Erasmus+-Hochschulkoordinators



über uns:

Die Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) bringt Ausbildung, Studium, Fortbildung und Forschung, verteilt auf sechs Standorte, unter ein Dach. Der Standort Rothenburg/O.L. bietet den Bachelorstudiengang „Polizei“ und das erste Jahr des Masterstudienganges „Öffentliche Verwaltung - Polizeimanagement“ an.



Was Sie mitbringen müssen:

- Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erste Einstiegsebene, Fachrichtung Allgemeine Verwaltung (Diplom-Verwaltungswirt oder Bachelor of Laws (LL. B.)) oder
- Qualifikation in einem vergleichbaren Studiengang der öffentlichen Verwaltung z. B. Bachelor of Arts - Public Management
- Sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen (Deutsch und Englisch)

Wünschenswert wären Kenntnisse in einer weiteren Sprache, Kenntnisse des EU-Förderrechts und die Bereitschaft zu Dienstreisen im In- und Ausland.

Die Tätigkeit erfordert eine ohne Bedenken abgeschlossene Zuverlässigkeitsüberprüfung entsprechend des Sächsischen Gesetzes zur Regelung polizeilicher Zuverlässigkeitsüberprüfungen (SächsPolZÜG). Geeignete Bewerber (m/w/d) müssen bereit sein, sich dieser Überprüfung zu unterziehen.



Was wir Ihnen bieten:

- **Sicherer Arbeitsplatz:** Sie erhalten ein befristetes Beschäftigungsverhältnis. Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen ist eine Eingruppierung in die **Entgeltgruppe 9b TV-L** ([Link zur Entgelttabelle](#)) möglich, wobei sich die Zuordnung zu einer Erfahrungsstufe nach der Berufserfahrung des Bewerbers (m/w/d) richtet.
- **Flexible Arbeitszeiten im Sinne der Aufgabenerfüllung:** Sie gestalten Ihre Arbeitszeit im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung flexibel und haben die Möglichkeit zum Freizeitausgleich.
- **Persönliche und fachliche Weiterbildung:** Sie profitieren von unserem bedarfsorientierten Fortbildungsangebot und Qualifizierungsmöglichkeiten.
- **Job-Ticket** (auch als „Deutschlandticket“): Sie profitieren von vergünstigten Monatsabos.
- **Weitere Benefits:** kostenloses Sportangebot sowie Parkmöglichkeiten direkt auf dem Campus



Wir konnten Ihr Interesse wecken?



Bitte reichen Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Anschreiben, Lebenslauf und Abschluss- und Arbeitszeugnissen über unser Jobportal bis zum **31. Juli 2026** unter der Kennziffer **PolFH_26_68** ein. Die Zugangsdaten zum Upload erhalten Sie nach Ihrer Registrierung. Unser Online-Portal finden Sie unter: <https://www.hrd-portal.de/polizei.sachsen/jobboard/TV-L>.

Hochschule der Sächsischen Polizei (FH)
Referat Recht, Personal
Friedensstraße 120
02929 Rothenburg/O.L.



Ansprechpartner:

Herr Thomas Ziegert
(für fachliche Fragen)
Tel.: +49 35891 46-2105
oder

Frau Virginie Theurich
(für Fragen zum Verfahren)
Tel.: +49 35891 46-2611

Die Hochschule der Sächsischen Polizei (FH) setzt auf ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann und wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, Menschen mit Behinderungen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern, achten im Bewerbungsverfahren bei gleicher Eignung auf ihre bevorzugte Berücksichtigung und bitten daher um entsprechende Hinweise in der Bewerbung.



Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: [Datenschutz](#). Informationen zum Zugang für verschlüsselte/signierte E-Mails/elektronische Dokumente sowie De-Mail finden Sie unter: [sichere elektronische Kommunikation](#).

       @polizeisachsen

POLIZEI.SACHSEN.DE

